

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

---

## Besuch beim Erzherzog.

Seine kaiserliche Hoheit hat noch zu arbeiten. Wir müssen warten. Der Adjutant führt uns Liebesgabenleute eine Anhöhe hinauf. Ein schmaler Weg mündet auf eine Wiese. Ein Standfernrohr ist dort aufgestellt, eine Holzbank davor.

„Wollen Sie das Schlachtfeld sehen?“

Wir bücken uns heran. Die ganze weite Front erscheint in dem kleinen Glas. Gerade unter uns liegt eine gelbe, saharahafte Hochfläche. Drei Reihen braunvioletter Wulstlinien ziehen sich durch. „Die Stellungen der Italiener...“, erläutert der Offizier. Mit einemmal Geschützdonner und aus dem ersten Wulst spritzt es schwarzbrandig in die Höhe und ballt sich zu einer schrecklich-schwarzen Wolke, die eine Weile brütend stehen bleibt und sich dann, wie gleichgültig geworden, übers Gebirge hin verzieht... Eine unserer Ekrasitgranaten schlug in die italienische Stellung. Wie Ameisen